

Schlechtes Heimspiel, trotzdem 3 Punkte – knapper 5:4 Heimsieg gegen die SG Hünenburg

Am 22.04.10 standen sich wie am Sonntag zuvor die Mannschaften der SG Hünenburg und die des TuS Essenrode gegenüber. Bei herrlichem Wetter aber kühlen Temperaturen war für die Kastner-Elf klar, dass dies kein leichtes Spiel werden würde. Die Spieler der SG waren auf Wiedergutmachung getrimmt, denn sie verloren am Sonntag mit 8:2 gegen den TuS aus Essenrode. Michael Kastner musste auf Marco Rapp, Robert Boas und Sebastian Beckert verletzungsbedingt verzichten. Außerdem musste Florian Siciak wegen seiner Rotsperre von draußen zu gucken. Für ihn ging Marco Homberger, der Trainer der Zweitvertretung, ins Tor der 1. Mannschaft. Des Weiteren nahmen Lars Gottschlich, Timo Dosdall und Coach Michael Kastner auf der Bank Platz.

Pünktlich um 18:30 Pfiff der Unparteiische die Partie an. Man merkte schnell, dass die Gäste aus Hünenburg diese 3 Punkte gegen den Abstieg haben wollten. So war es in der 2. Minute. Die SG konterte über die rechte Seite. Ein langer Ball legte die ganze Abwehr lahm. Dennis verlängerte den Ball per Kopf genau in den Lauf des Stürmers, der sich nicht lumpen lies und locker zum 1:0 für die SG ein netzte.

In der 8. Minute wieder die SG, wieder ein langer Ball über die Abwehr. Der Stürmer der SG stand verdächtig nah am Abseits, doch der Linienrichter zeigte weiter spielen an. So kam es wie es kommen musste, der TuS lag 2:0 hinten. Die Mannen von Coach Kastner sind sichtlich geschockt gewesen. Doch sie wollten hier nicht kampflös das Feld verlassen. In der 10. Minute sahen die Zuschauer einen schönen Pass von Sören in die Spitze zu Bastian, der das Leder mit links regelrecht mit Wut im Bauch in die Maschen des Netzes donnerte. Trotzdem noch 2:1 für die SG aus Hünenburg.

Nach 20 Minuten kam der TuS auch besser ins Spiel und die Abwehr fing sich langsam und agierte sicherer. In der 33. Minute kam ein Freistoß von halb rechts lang in den 16er des TuS, dort kam ein Spieler der SG zum Kopfball und nickte aus 7 Metern zum 3:1 für die Gäste ein. Michael Kastner reagierte und nahm Pierre für Matthias B. aus dem Spiel. In der 40. Minute Einwurf am 16er der Gäste, Dennis warf in den 16er zu Thomas, der nahm den Ball gekonnt mit, wurde aber von einem Spieler der Gäste zu Fall gebracht. Elfmeter. Sören trat an und verwandelte locker zum 3:2 Anschlussstreffer.

Halbzeit: Mit der wohl schlechtesten Leistung in dieser Saison zeigten die Hausherren, dass man auch mit viel Kampf Tore schießen konnte, doch die Gäste führen zu recht mit 1 Tor Unterschied.

In der Halbzeit stellte Michael Kastner um, für Kilian Göres kam Lars Gottschlich in die Partie und somit spielte der TuS nun mit Libero und 2 Spitzen.

Die zweite Hälfte begann so wie die erste aufgehört hatte. Der TuS agierte wieder zu locker und somit hatten auch diesmal wieder die Gäste die besseren Chancen. Doch allesamt konnten nicht genutzt werden oder wurden von Marco sicher gehalten. In der 60. Minute setzte sich Sören von links sehr gut durch, legte quer auf Bastian und der erzielte seinen zweiten Treffer zum 3:3 unentschieden. In der 67. Minute stieg Sören nach einer Ecke des TuS am Höchsten. Er konnte das Leder aber nur gegen den Pfosten köpfen. Der Nachschuss von Bastian landete im Wald hinter dem Tor.

In der 68. Minute kamen im direkten Gegenzug die Gäste wieder mit einem langen Ball und ihrem schnellen Stürmer, der sich nicht vom heraus stürmenden Marco beirren ließ und locker zum 4:3 ein netzte. Nun war der TuS gefragt und musste mit viel Kampf einen erneuten Rückstand hinter herlaufen. In der 77. Minute setzte sich Philipp stark auf rechts durch und legte ab auf den 16ner wo Matthias B. stand und einfach mal drauf hielt. 4:4 der Ball trudelte ins lange Eck.

Nun wollte der TuS noch die Entscheidung herbeizwingen. Michael Kastner wechselte noch einmal aus, für David kam erneut Pierre in die Partie und Michael Kastner kam für Matthias B.. Danach gab es eine Ecke für den TuS. Viel Dusel im 16ner der Gäste und plötzlich zappelte der Ball im Netz. Was war passiert, wir lösen es auf. Nach vielen Versuchen von Bastian, Sören und Pierre den Ball ins Netz zu wuchten, wollte der Gäste Keeper klären, traf aber nur den Oberschenkel von Michael und somit war es passiert.

Zwei Minuten Nachspielzeit und danach war Schluss, der TuS aus Essenrode war in dieser Partie nicht der verdiente Sieger, die Gäste hatten sich zu jeder Zeit viele Chancen erarbeitet und am Ende gewann der, der das meiste Glück hatte. Nun muss der TuS sich auf das Spiel gegen den HSV aus Helmstedt konzentrieren und dort eine 200 % Steigerung aufzeigen.

Torfolge:

2. Min 0:1, 8. Min 0:2, 10. Min 1:2 Bastian Immer (Sören Allmers), 33. Min 1:3, 40. Min 2:3 Sören Allmers (FE nach Foul an Thomas Rast), 60. Min 3:3 Bastian Immer (Vorlage Sören Allmers), 68. Min 3:4, 77. Min 4:4 Matthias Böse (Vorlage Philip Kleinert), 85. Min 5:4 Michael Kastner (Vorlage aus dem Gewühl heraus)



Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige

Gelbe Karten:

Marcel Remus, David Nowak, Bastian Immer, Thomas Rast, Matthias Böse

Aufstellung:

Marco Homberger, Mathias Mette, Marcel Remus, Kilian Göres (45. Lars Gottschlich), Dennis Beith, Pierre Remus (40. Matthias Böse (80. Michael Kastner)), David Nowak (70. Pierre Remus), Philip Kleinert, Sören Allmers, Thomas Rast, Bastian Immer

Mit sportlichen Grüßen

Marco Rapp